Aphrodite 42 Ketch

~~£ 49.000~~
£ 39.995



Bootshersteller:	Aphrodite	Länge:	12,70 m
Bootsart:	Segelboot	Breite:	3,70 m
Kategorie:	Gebrauchtboot	Baujahr:	1989
Liegeplatz:	Großbritannien, Ardrossan	Kabinen:	3
		Motor:	Volvo Penta MD31A, 65 PS (48 kW), Diesel

Anbieter:
Sunbird International Yacht Sales
Chris Dodgshon
Clyde Marina
KA22 8DB Ardrossan
Großbritannien

Telefon: +44 1294 607074
Webseite: https://www.sunbirdyachtsales.com
Sprachen: Englisch, Spanisch, Französisch, Italienisch, Portugiesisch










Details

Boot-ID	**s282130**
Designer	**Carl Beyer**
Kojen	**6**

Technische Daten

Tiefgang	**1,85 m**
Rumpfmaterial	**GFK/Kunststoff**
Treibstofftank	**240 ltr**

Motor

Modell	**Volvo Penta MD31A**
Motor-Leistung	**65 PS (48 kW)**

Ausstattung

Navigation	**Autopilot, Echolot, Kartenplotter, Kompass, Log, Radar, UKW-Funk**
Technische Ausstattung	**Batterieladegerät, manuelle Bilgenpumpe, Generator, Landanschluss 220V, Bugstrahlruder**
Ausstattung-Deck	**Badeplattform, Fender, Teakdeck**
Interieur	**Backofen, Grill, Mikrowelle, Spülbecken**
Sicherheit	**EPIRB**
Persenninge	**Sprayhood**

Beschreibung

Dieser Text wurde automatisch übersetzt.

Zusammenfassung Die Aphrodite 42 ist eine 42 Fuß lange Ketch, entworfen von Carl Beyer, bekannt für ihre solide Bauweise und ihre Eignung für Fahrten auf hoher See. Sie wurde von Rex Marin gebaut, einer Schwesterwerft der Najad-Werft, und besticht durch ein zeitloses Design mit Schwerpunkt auf Qualität und einem komfortablen, gut ausgestatteten Innenraum. Lydia ist mit Heizung, guter Elektronik und einer guten allgemeinen Ausstattung für das Familiensegeln gut ausgerüstet.

Konstruktion

Handlaminierte Glasfaserkonstruktion mit isophthalischem Gelcoat, unterlegt mit einer ersten Lage aus pulvergebundener Matte und
isophthalischem Harz
Decksflächen mit integriert eingeformter rutschhemmender Oberfläche und Teakdecks
Weißer Rumpf

Deckausrüstung

Bugkorb aus Edelstahl, zweiteilige Heckkörbe aus Edelstahl mit Torzugang, Badeplattform mit Schwimm-
leiter. Reling aus Legierung oben auf der Schanzkleidung, Stevenkopfbeschlag aus Edelstahl mit zwei Bugrollen. Sechs Klampen aus Edelstahl mit Lippen aus Legierung an der Relingskante. Relingsstützen mit doppelten Relingsdrähten aus Edelstahl
Handläufe aus Edelstahl. Decksluken, zu öffnende Bullaugen und Lüfter, Einfüllstutzen für Kraftstoff- und Wassertank. Lazarette für Deckstauraum, dazu belüftetes Gasflaschenfach und Ankerkasten.

Cockpit

Sitzbänke an drei Seiten mit Teakoberfläche an Sitzen und Cockpitboden, Cockpitschotten für Komfort und Sicherheit ausgelegt. Steuersäule mit Kompassschutz, zwei Gurtösen an der Kompassbasis, Edelstahllenkrad mit Klemme, Kompass und am Kompassstand montierter Einhebel-Motorsteuerung. Motorinstrumententafel in die Cockpitschott eingelassen. Instrumentenkonsole über dem Niedergang mit Echolot und Speed/Log. Griffe aus Edelstahl neben
dem Hauptniedergang.
Mechanik**Motor**
Volvo Penta MD31A 65Hp 4-Zylinder-Dieselmotor
Frischwassergekühlt.
Motor 2025 gewartet.
Antrieb mit Welle auf 3-Blatt-Faltpropeller
Leinenschneider
Bugstrahlruder

Elektrik

12/240v-Elektrosysteme.
1x 12v Starterbatterie, neu 2023
3x 12v Bordbatterien, neu 2023.
60w Lichtmaschine
Solarpanels
Landstrom-Batterieladegerät.
Landstromanschluss mit Kabel.
Tragbarer Honda-Benzingenerator.

Wassersystem

Warm- und Kaltwasser unter Druck.
Wassererwärmung über 230v-Tauchheizkörper oder den Motorwärmetauscher.

Tanks

1x Dieseltank, 240 Liter.
2x Wassertank, 350 Liter.
2 Fäkalientanks
Mast und Takelage
Masttopp-getakelter, silbern eloxierter Selden-Mast für Ketch und Bäume mit Edelstahl-Stehendgut, doppelte Saling am Großmast.
Groß-, Genuafallen, Toplatte und Reffleinen für Innenmastreffanlage, alle nach achtern zum Cockpit geführt, Furlex-Vorsegelrollanlage.
Stehendgut, Alter unbekannt.
Großschot mit Schiene und verstellbaren Traveller-Leinen achtern des Cockpits.

Genuaschienen mit verstellbaren Läufern und Traveller-Leinen, zu Klemm-Umlenkblöcken nach achtern geführt.

Winschen

2x Lewmar 3-Gang-Hauptwinschen mit Selbstholer.
2x Lewmar Rollwinschen.
2x Lewmar Fallwinschen.

Segel

Großsegel mit Innenmastreffanlage von Owen Sails, 2020.
Nr. 1 Genua Cranfield, Alter unbekannt
Rollgenua Owen Sails 1999
Nr. 2 Genua Owen Sails 1999
Besan Owen Sails 2020
Unterbringung7 Schlafplätze in Doppel-/Einzelkojen: 2 Doppelkojen, 3 Einzelkojen in 3 Kabinen
Die Aphrodite 42 bietet unten eine beeindruckende Unterbringung. Mit einer großen Achterkabine mit versetzter Doppelkoje, Hängeschrank, Schubladen sowie eigener Toilette und Dusche.
Steuerbords neben dem Niedergang befindet sich ein großer, nach vorn gerichteter Kartentisch mit Navigationsbereich.
Die Pantry liegt backbords mit 2-flammigem Gasherd und Grill, Spüle mit neuer Mischbatterie, Mikrowelle, verdecktem Abfalleimer
und 12v-Kühlschrank.
Vorne liegt ein geräumiger Essbereich mit einander gegenüberliegenden Sitzbänken, die sich zu zwei Doppel- und einer Einzelkoje umbauen lassen.
Die vordere Kabine hat eine weitere Doppelkoje und eine eigene Nasszelle mit Schiebetür zum Salon mit
Dusche und Toilette.
Polsterung: cremefarbener Stoff.
Holzausführung: teakfurniertes Sperrholz.
Heizung über Diesel, Warmluftheizung.
Inventar**Navigation**

Plastimo Steuerkompass.
Raytheon Tridata Log, Geschwindigkeit und Tiefe.
Raytheon Windinstrument
Raytheon C120 Kartenplotter
Raytheon Radar
Simrad Autopilot.
Icom UKW-DSC-Funkgerät.
Uhr und Barometer.

Festmachen und Ankern

Hauptanker 40 kg CQR mit 40 m Kette
Kedge 30 kg Danforth mit 20 m Kette und 30 m Leine
Lofrans Tigress elektrische Ankerwinsch
10 Leinen
4 Fender
Bootshaken

Unterhaltung

CD- und Radioplayer

Sicherheit

Navigationslichter
EPIRB
Danbuoy und Rettungsring
Signalhorn
Suchscheinwerfer
1x elektrische automatische Bilgenpumpen
1x manuelle Bilgenpumpe
5 x Feuerlöscher
Feuerlöschdecke

Allgemeines

Seago 10 Beiboot
Yamaha 4hp Außenborder
Sprayhood

Cockpitzelt.

Anmerkungen des Eigners

Der ursprüngliche Eigner segelte Lydia, zuvor Popcorn genannt, nach Gibraltar, wo ich sie vor 15 Jahren übernahm und zur Westküste Schottlands zurücksegelte.

Ich habe die Western Isles seit 15 Jahren mit Familie und Freunden befahren.